

Das
europäische Rußland
in
seinen ältesten Zuständen

aus den Quellen dargestellt

von

Ludwig Georgii.

Besonders abgedruckt aus dessen **alter Geographie**, beleuchtet durch Geschichte,
Sitten, Sagen der Völker und mit vergleichenden Beziehungen auf die
neuere Länder- und Völkerkunde etc.



Stuttgart.

E. Schweizerbart'sche Verlagshandlung.

1845.

21/154
235

Daß

europäische Rußland

in

seinen ältesten Zuständen

aus den Quellen dargestellt

von

Ludwig Georgii.

Besonders abgedruckt aus dessen **alter Geographie**, beleuchtet durch Geschichte, Sitten, Sagen der Völker und mit vergleichenden Beziehungen auf die neuere Länder- und Völkerkunde etc.

Stuttgart.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung.

1845.

V o r r e d e.

Der besondere Abdruck des europäischen Sarmatiens und des taurischen Chersones aus meiner „alten Geographie“ wird sich durch zwei Gründe, welche Verleger und Verfasser dabei leiteten, rechtfertigen. Der eine ist die große Merkwürdigkeit des Landes in altgeographischer und geschichtlicher Rücksicht für die gesammte Lesewelt, die unter Anderem auch darin besteht, daß sie überall Erinnerungen an die neueren und neuesten Zustände im heutigen Rußland weckt. Der andere Grund liegt in dem Umstande, daß, während zwar kein Mangel an, die betreffenden altgeographischen und geschichtlichen Zustände erörternden Monographien obwaltet und erst eine treffliche in Herrn Dr. Hansens Osteuropa (s. p. 89 Note 1 und p. 139) erschienen ist, doch alle eines Theils hauptsächlich mit Herodot sich beschäftigen und in Betreff der Zugänglichkeit für Jedermann zu gelehrt gehalten sind, anderen Theils das alte Sarmatien nur bruchstückweise behandelnd und Einzelzwecke im Auge keine Total-Uebersicht gewähren. Ob ich dem vorgesetzten Ziele, Rußland in seinen ältesten Zuständen mit Hinweisung auf die neueren und neuesten möglichst kurz und umfassend, zugleich zur Belehrung und Unterhaltung, darzustellen, ganz Genüge gethan, habe ich bei allem guten Willen, der keine Mühe scheute, zu bezweifeln und werde für freundliche Belehrung dankbar seyn.

Zu bemerken ist noch, daß Hinweisungen im Buche wie „I. Abth., II. Abth.“ auf meine alte Geographie zc., Hinweisungen ohne den Zusatz 1. und 2. Abth. auf vorliegende Schrift sich beziehen, so wie daß die Vertlichkeiten, die aus Ptolemäus nicht aufgenommen sind, aber zur „alten Geographie zc.“ am Schlusse in den beizufügenden Tabellen des Ptolemäus nachgetragen werden, irgend welcher Bedeutung, geographischer oder geschichtlicher, entbehren.

Gaisburg bei Stuttgart, 20. Juni 1845.

L. Georgii.

Das
europäische Sarmatien
und der
taurische Chersones.